

Antrag zum Besuch des Unterrichts in ungarischer Sprache
im Rahmen des konsularischen Modells 2018/2019

Die <u>bayerische</u> Schule der Schülerin/des Schülers:
--

Für das Schuljahr:

Personalien:

Erziehungsberechtigte/r:	
Name, Vorname:	
Straße:	
Wohnort:	
E-Mail:	
Telefon:	
Der / Die Schüler/in:	
Name, Vorname:	Jetzige Klasse:
Ort und Datum der Geburt, Alter:	Ungarisch-Kenntnisse:

Mein Sohn/meine Tochter soll im kommenden Schuljahr (2018/2019)
am Ungarisch-Unterricht in

<input type="checkbox"/> München–Ost (Giesing)	<input type="checkbox"/> Regensburg–Ost	<input type="checkbox"/> Weiden/Opf.
<input type="checkbox"/> Nürnberg	<input type="checkbox"/> Burghausen	

teilnehmen.

Im Schuljahr 2018/2019 wird die „Ungarische Schule in Bayern“ (*Bajorországi Magyar Iskola*) ungarischen muttersprachlichen Unterricht im Rahmen des konsularischen Modells in den oben angeführten Städten anbieten. Über die Erreichbarkeiten der Ansprechpartner informieren Sie sich bitte auf der Webseite des Schulträgers, des Ungarischen Instituts München e. V. (<http://www.ungarisches-institut.de/sprachschule.html>).

Diesen Antrag senden Sie bitte an: Generalkonsulat von Ungarn, Vollmannstraße 2, 81927 München **oder** an uim@ungarisches-institut.de **oder** übergeben ihn einer der hier angeführten örtlichen Leitungen der Ungarischen Schule in Bayern.

Die Anmeldung **verpflichtet** zu regelmäßigem Besuch des Ungarisch-Unterrichts und gilt **für die Dauer eines Schuljahres!**

Ich bin damit einverstanden, dass meine Anmeldung zum muttersprachlichen Unterricht dem zuständigen Konsulat und/oder dem Ungarischen Institut München weitergegeben wird, sobald von dort muttersprachlicher Unterricht angeboten wird.
--

Ort, Datum
Erziehungsberechtigten

Unterschrift der/des



UNGARISCHES INSTITUT MÜNCHEN E. V.

Landshuter Straße 4, D-93047 Regensburg
Telefon: [+49] 0941/943-5440; Fax: [+49] 0941/943-5441
E-Mail: uim@ungarisches-institut.de
Internet: www.ungarisches-institut.de

Sehr geehrte Eltern von Schülerinnen und Schülern ungarischer Nationalität / Herkunft!

Die nichtdeutsche Muttersprache oder Herkunftssprache ist für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund ein wertvolles Gut und sollte gefördert werden. Seit dem Schuljahr 2009/2010 wird im Freistaat Bayern der mutter- bzw. herkunftssprachliche nichtdeutsche Unterricht durch die diplomatischen Vertretungen und assoziierte Fachinstitute im Rahmen des *konsularischen Modells* organisiert.

Der Anspruch auf Pflege der ungarischen Muttersprache bzw. des Ungarischen als Herkunftssprache nimmt bei Schülerinnen und Schülern, die ihre Ausbildung an bayerischen Schulen absolvieren, seit geraumer Zeit stetig zu. Für diesen Interessentenkreis wird der Ungarisch-Unterricht seit dem Schuljahr 2014/2015 vom Ungarischen Institut München e. V. (*Müncheni Magyar Intézet Egyesület*) in Kooperation mit dem Generalkonsulat Ungarns in München an mehreren Standorten durchgeführt. Das Angebot umfasst im Schuljahr gewöhnlich 20 x 3 Unterrichtsstunden, die an einem Samstag oder einem Wochentag stattfinden. Die mit einem Zertifikat bescheinigte Teilnahme am Ungarisch-Kurs einer der Schulgruppen kann an den bayerischen Schulen als freiwillige Leistung anerkannt werden.

Für die Anmeldung Ihres Kindes / Ihrer Kinder zum Ungarisch-Unterricht an einem der Standorte in Bayern verwenden Sie das mit diesem Schreiben ausgeteilte Formblatt, das wir vollständig ausgefüllt möglichst **bis zum 15. Mai 2018** an eine der angegebenen Adressen zuzusenden bitten. Mit näheren Informationen steht die Geschäftsstelle des Ungarischen Instituts unter <http://www.ungarisches-institut.de/kontakt.html> gerne zur Verfügung.

Regensburg / München, im März 2018.

Ungarisches Institut München e. V.



Dr. Zsolt K. Lengyel, 1. Vorsitzender